

Siemens liefert SF₆-freie Hochspannungsprodukte für E.ON in Schweden

- **Erstes CO₂-neutrales Hochspannungsprojekt von Siemens in Schweden**
- **Vakuumschalttechnologie kombiniert mit „Clean Air“ tritt an Stelle von SF₆ als Schalt- und Isoliermedium**
- **Hohe Betriebsleistung selbst bei niedrigsten Temperaturen**

Siemens wird bis Mitte 2020 eine 145 Kilovolt (kV) Umspannstation von E.ON Schweden mit SF₆-freien Hochspannungsprodukten ausstatten.

Der Auftrag umfasst sechs Felder mit Leistungsschaltern für 72,5 kV und 145 kV sowie 145-kV-Messwandlern. Mit diesen innovativen Produkten aus dem so genannten „Blue Portfolio“, unterstützt Siemens das Ziel von E.ON Schweden, eine nachhaltige F-gasfreie Energieübertragung zu realisieren. Die Lösung wird am Projekt-Standort im südschwedischen Fårhult in der Nähe von Västervik implementiert und ist auch unter extremen Temperaturen bis zu -55° Celsius ohne Heizungssysteme leistungsstark.

Die Umspannstation Fårhult ist eine wichtige Drehscheibe im lokalen Stromnetz. Sie arbeitet mit Spannungsebenen von 20, 50 bis hin zu 130 kV und liefert Strom an mehr als 4.000 Kunden, Haushalte und Industriebetriebe. Die innovativen, umweltfreundlichen Hochspannungs-Leistungsschalter und Messwandler von Siemens werden erstmals in Schweden installiert. „Kein SF₆ zu nutzen ist eine Möglichkeit, zu unserem Ziel beizutragen, weniger Treibhausgase im Netzbetrieb zu verwenden“, sagt Mats Andersson, Director Regional Grid von E.ON Schweden. „Mit Siemens haben wir einen kompetenten und vertrauensvollen Partner an Bord, um dieses erste CO₂-neutrale Hochspannungsprojekt in Schweden durchzuführen.“

Die Aufträge umfassen fünf 145-kV-Felder mit fünf „blue“ 145-kV-Leistungsschaltern, neun „blue“ 145-kV-Stromwandlern (CT) und derselben Anzahl von 145-kV-Spannungswandlern (VT). Darüber hinaus wird ein 72,5-kV-Feld mit einem weiteren „blue“ Leistungsschalter installiert.

Die Leistungsschalter verwenden bewährte Vakuum-Schalttechnik in Kombination mit „Clean Air“ als Ersatz für das Isoliermedium Schwefelhexafluorid (SF₆).

Eine Vakuumunterbrechereinheit übernimmt das Schalten und Löschen des Lichtbogens. Technisch aufbereitete und gereinigte Luft mit einem Mischungsverhältnis von 80 Prozent Stickstoff zu 20 Prozent Sauerstoff, „Clean Air“ genannt, sorgt für die Isolierung der stromführenden Leiter im Inneren des Gehäuses.

Diese Isolierung wird auch in den Strom- und Spannungswandlern eingesetzt. Sie wandeln hohe Strom- und Spannungsstärken in niedrigere Level um, die in Mess- und Schutzgeräten wie Relais und Schreiber verarbeitet werden können.

„In den vergangenen Jahren hat Siemens eine neue Generation von Hochspannungsprodukten entwickelt, die die Anforderungen der Kunden im Hinblick auf einen klimaneutralen Betrieb, Dekarbonisierung und Nachhaltigkeit erfüllen“, erklärt Ralf Christian, CEO der Siemens-Division Energy Management. „Unsere SF₆-freien Hochspannungsprodukte verringern nicht nur den ökologischen Fußabdruck in besonderem Maße. Sie erlauben es außerdem bestehende Stromnetze auf höchstem Niveau in punkto Sicherheit und Zuverlässigkeit zu modernisieren.“

„Zugleich werden Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit gesteigert. Daher eignen sie sich insbesondere für die rauen Umweltbedingungen in den skandinavischen Ländern. Wir freuen uns, mit E.ON Schweden gemeinsam diesen wichtigen Schritt in Richtung einer nachhaltigen Stromübertragung zu gehen“, ergänzt Nils Klippenberg, CEO Energy Management Nordics.

Das „Blue Portfolio“ repräsentiert die Arbeit von Siemens mit Isoliermedien, die keine Fluorgase enthalten und somit alle strengen Sicherheits- und Umweltstandards erfüllen. Diese Technologie hat gegenüber der herkömmlichen SF₆-Isolierung folgende Vorteile: Betrieb bei niedrigeren Temperaturen ohne Heizungssysteme, einfachere Handhabung beim Transport, bei der Installation und beim Betrieb sowie bei Wartung und Recycling.

Die Berichtspflicht für F-Gas beim Betrieb dieser Produkte entfällt, und sie haben dieselbe Lebensdauer wie die SF₆-Produkte.

Diese Presseinformation sowie Pressebilder finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2018110066EMDE

Weitere Informationen zur Division Energy Management finden Sie unter

www.siemens.de/energy-management

Weitere Informationen zum Siemens Blue Portfolio finden Sie unter

www.siemens.com/eco-transparency

Ansprechpartner für Journalisten

Anna Korb

Tel.: +49 9131 173 663 7; E-Mail: anna.korb@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist außerdem einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.